



SCHULKINO
WOCHEN

ein Projekt von

VISION KINO
Netzwerk für Film und
Medienkompetenz

in Kooperation mit


JugendKulturService
gemeinnützige GmbH

PROGRAMM

für Grundschulen und Oberschulen in Berlin – 17. November bis 1. Dezember 2023



Liebe Lehrer*innen, liebe Kinobegeisterte,

wir freuen uns sehr, Ihnen und Ihren Schüler*innen im vorliegenden Heft das Programm der SchulKinoWochen Berlin 2023 zu präsentieren.

Vor 20 Jahren haben die SchulKinoWochen zum ersten Mal in Berlin stattgefunden – damals noch unter dem Namen Schulfilmwochen. Inzwischen heißen wir jährlich 20.000–30.000 Schüler*innen willkommen und freuen uns, mit dem Filmbildungsangebot eine feste Konstante im Berliner Schuljahr zu sein. Um dies gemeinsam mit Ihnen und Ihren Schüler*innen zu feiern, präsentieren wir das Fokusprogramm „20 Jahre SchulKinoWochen Berlin“. Gemeinsam mit ehemaligen Organisator*innen und Kolleg*innen haben wir Lieblingsfilme ausgewählt: Filme, die das Publikum außergewöhnlich begeistert haben oder stellvertretend für Programmleitlinien der SchulKinoWochen Berlin stehen. Außerdem haben wir uns eine Aufgabe gestellt: Zu den 20. SchulKinoWochen werden wir in Filmgesprächen, Workshops und digitalen Hintergrundgesprächen insgesamt Filmschaffende aus 20 Filmberufen einladen und ihre Gewerke vorstellen.

Und was wären die SchulKinoWochen Berlin ohne die Kinos unserer Stadt, die seit Jahren mit großem Engagement ihre Kinosäle für das junge Publikum öffnen? Vom Hinterhofkino mit knapp 70 Sitzplätzen bis zum Multiplex mit neun Sälen bespielen wir über 30 Kinos. Lassen Sie uns mit Ihren Schüler*innen im Rahmen des Kinobesuchs diese Vielfalt bewusst erleben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken des diesjährigen Programms und sind überzeugt, dass Sie in diesem vielseitigen Angebot einen Film finden werden, der Ihnen und Ihren Schüler*innen ein nachhaltiges Kino- und Filmlebnis ermöglichen wird.

Wir freuen uns, Sie bei der Filmauswahl beraten und bei der Organisation Ihres Kinobesuchs unterstützen zu können.

In Vorfreude auf das gemeinsame Filmleben!



Ihr Team der SchulKinoWochen Berlin
Lisa Haußmann & Laura Caterina Zimmermann

Inhalt

Vorwort	2
Grußworte	3
Information und Anmeldung	4
Fortbildungen	6
Fokus 20 Jahre SchulKinoWochen Berlin	7
Sonderprogramme	8
Filmgespräche mit Gästen	10
Eröffnung	11

Filmprogramm SchulKinoWochen Berlin

Ab Vorschule / Klasse 1	12
Ab Klasse 2	13
Ab Klasse 3	14
Ab Klasse 4	15
Ab Klasse 5	16
Ab Klasse 6	17
Ab Klasse 7	18
Ab Klasse 8	19
Ab Klasse 9	20
Ab Klasse 10	23
Teilnehmende Kinos	24
Kooperationspartner*innen	26
Impressum	27



Grußwort

Katharina Günther-Wünsch

Senatorin für Bildung,
Jugend und Familie



Grußwort

Leopold Grün

Geschäftsführer der
VISION KINO –
Netzwerk für Film-
und Medienkompetenz

Liebe Schulleitungen, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

Berlin ist eine Metropole des Films mit einer großen Tradition kultureller Bildung. Deshalb freut mich dieses Jubiläum besonders: 20 Jahre SchulKinoWochen, und damit 20 Jahre herausragendes Filmbildungsprogramm für Berliner Schulklassen! Auch in diesem Herbst sind Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen und Schulformen wieder eingeladen, in filmpädagogisch begleiteten Kinovorführungen die Vielfalt cineastischer Formen zu entdecken und ihr Film- und Medienwissen zu vertiefen.

Ob Filme, Serien, Videos, Reels oder Stories – bewegte Bilder werden immer verfügbarer und präsenter, sie prägen die Kommunikations- und Erlebenswelt junger Menschen. Damit gewinnt auch die schulische Filmbildung an Relevanz. Sie fördert die gemeinschaftliche Rezeption und Diskussion von Filmen und macht das Kino als Kultur- und Bildungsort erlebbar. Die über die Jahre wachsende Teilnahme an den SchulKinoWochen belegt, dass diese gezielte Verbindung von Kino und Unterricht gut angenommen wird und die schulische Bildungsarbeit an immer mehr Schulen bereichert.

Das vorliegende Programm informiert Sie über das breite und bunte Angebot aus Spiel-, Animations- und Dokumentarfilmen. Zu allen Filmen erwartet Sie kostenloses Begleitmaterial, dazu kommen viele Gespräche mit Filmschaffenden, Workshops für Schulklassen sowie Fortbildungsangebote für Lehrkräfte. Ich bitte Sie herzlich, die SchulKinoWochen zu nutzen und den außerschulischen Lernort Kino in Ihren Unterricht zu integrieren. Eine wesentliche Voraussetzung dafür ist gegeben: Der Besuch der SchulKinoWochen ist wie gewohnt anerkannte Unterrichtszeit.

Den Veranstaltern, Kinos und Partnerorganisationen danke ich für ihr großes Engagement in den letzten beiden Jahrzehnten. Viel Erfolg mit den nächsten 20 Jahren Berliner SchulKinoWochen!

Ihre

Katharina Günther-Wünsch
Senatorin für Bildung, Jugend und Familie

Liebe Lehrer*innen, liebe Mitwirkende der SchulKinoWochen!

Mit großer Freude auf die Rückkehr zur „Normalität“ haben wir im letzten Jahr die SchulKinoWochen vorbereitet – doch mit einer so beeindruckenden Resonanz in den Kinos hätten wir nicht gerechnet: Aus dem Stand erreichten wir die vorpandemischen Besucherzahlen und besonders wertvoll werden diese Zahlen, wenn wir erkennen, dass gerade die vielen partizipativen Angebote, die Gespräche, Seminare und Workshops im Kino so gut angenommen wurden. Das zeigt einmal mehr die Bedeutung des Kulturorts Kino, der Kindern und Jugendlichen ein niedrigschwelliges Angebot dauerhaft und kostengünstig zur Verfügung stellt. Wir verstehen die SchulKinoWochen als einen Impuls und einen Baustein für ganzjährige Angebote für die junge Zielgruppe, damit das Kino als Bildungs-, Freizeit- und Begegnungsort bei jungen Menschen präsenter wird und gleichzeitig eine Alternative des Sehens und Begreifens von Bewegtbildern, eine sinnliche Erfahrung der Kunstform Film darstellt. Der Kulturpass der Bundesregierung ist dabei ein zusätzliches Angebot, das bei erfolgreicher Nutzung hoffentlich irgendwann nicht nur den 18-Jährigen, sondern auch den Jüngeren zur Verfügung gestellt wird.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön den Förderern, den beteiligten Kinos und Verleihfirmen, unseren Projektpartner*innen in den Ländern, vor allem aber den Mitarbeiter*innen in den Projektbüros, die die SchulKinoWochen jedes Jahr aufs Neue mit viel Leidenschaft vorbereiten und umsetzen. Wir freuen uns auf ein Filmprogramm für Kinder und Jugendliche, das sie in ihren Interessen ernst nimmt, unsere diverse Gesellschaft abbildet und damit auch den diskriminierungssensiblen Blick, der uns bei der Filmauswahl wichtiger geworden ist, berücksichtigt.

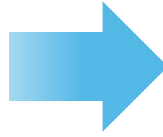
Ich wünsche Ihnen und Ihren Schüler*innen inspirierende Entdeckungen bei den SchulKinoWochen und eindrucksvolle Kinoerlebnisse!

Ihr

Leopold Grün
Geschäftsführer der VISION KINO

Information und Anmeldung

Alle Filmtermine finden Sie online unter
www.schulkinowochen-berlin.de/filme/



Kontakt

Information, Anmeldung und Beratung

Projektbüro SchulKinoWochen Berlin

JugendKulturService gGmbH
Obentrautstraße 55
10963 Berlin

Tel.: 030 – 23 55 62 18

E-Mail: berlin@schulkinowochen.de
www.schulkinowochen-berlin.de

Projektleitung:

Lisa Haußmann & Laura Caterina Zimmermann

Termine & Anmeldung

Eintritt: 4,00€ pro Schüler*in

Pro 10 Schüler*innen hat eine Lehrkraft freien Eintritt.

Abweichende Eintrittspreise:

Spatzenkino: 2,00€ pro Person

Spatzenkino-Spezial: 3,00€ pro Person

Kinderkinobüro & Kino ab 10: 3,50€ pro Schüler*in

Filmworkshop Kino im FEZ-Berlin: 10,00€ pro Schüler*in

Anmeldung:

Anmeldungen zu den Vorstellungen nehmen wir online unter www.schulkinowochen-berlin.de sowie per E-Mail oder telefonisch entgegen. Wenn Sie mehrere Klassen für eine Vorstellung anmelden möchten, geben Sie bitte neben der Gesamtzahl auch die Schüler*innen-Zahl der einzelnen Klassen mit an.

Anmeldungen zu Vorstellungen der Kooperationspartner*innen:

Kinderkinobüro: www.kinderkinobuero.de / 030–23 55 62 51

Kino ab 10: www.kino-ab-10.de / 030–23 55 62 51

Spatzenkino: www.spatzenkino.de / 030–49 47 50

Wunschvorstellungen: Gerne organisieren wir Ihnen zu den Filmen aus unserem Programm eine Vorstellung am Tag oder im Kino Ihrer Wahl. Melden Sie sich unter Angabe möglicher Termine, Uhrzeiten, Spielstätten und Filme bei uns oder informieren Sie sich über die Online-Anmeldung über freie Wunschtermine im Kino Ihrer Wahl.

Sie möchten mit der ganzen Stufe oder Schule kommen?

Kein Problem! Wir freuen uns über einen Anruf oder eine E-Mail, um den Kinobesuch bestmöglich mit Ihnen terminieren und planen zu können.

Filme in Originalsprache: Einige Filme zeigen wir ausschließlich oder zu ausgewählten Terminen in Originalfassung mit Untertiteln (OmU). Wenn Sie darüber hinaus eine Vorstellung in OmU-Version wünschen, organisieren wir dies gerne für Sie.

Barrierefreie Fassungen: Einige Filme sind in barrierefreien Fassungen, das heißt mit (offener) Audiodescription oder erweiterten Untertiteln bzw. mit der App Greta zu sehen. Ebenso ist bei einigen Vorstellungen eine Vorführung mit deutschen oder englischen Untertiteln möglich.

In 6 Schritten zum Kinobesuch

1. Film aussuchen
2. Kino und Vorstellung auswählen:
→ www.schulkinowochen-berlin.de oder nach Wunschtermin fragen
3. Online oder per E-Mail buchen
4. Bestätigungs-E-Mail abwarten
5. Unterrichtsmaterial herunterladen & Kinobesuch vorbereiten
6. An der Kinokasse bezahlen & Film schauen

SchulKinoWochen Berlin – 17. November bis 1. Dezember 2023



Begleitangebote

Begleitmaterial: Zu jedem Film bieten wir filmpädagogische Begleitmaterialien zur Vor- und Nachbereitung im Unterricht an. Diese erhalten Sie automatisch mit Ihrer Anmeldebestätigung per E-Mail als PDF oder Link zum Download. Die Filmhefte enthalten Hintergrundinformationen für Lehrkräfte und Arbeitsblätter für Schüler*innen. Zudem werden auf unserer Webseite digitale Materialien (z. B. Filmeinführungen, Interviews mit Filmschaffenden, Unterrichtsideen für die Schule und Zuhause, etc.) bereitgestellt.

Filmgespräche: Unsere Filmgespräche werden von Filmvermittler*innen moderiert und richten sich je nach Film an eine oder mehrere Klassen. Vor dem Film findet eine kurze Einführung statt. Nach der Vorführung werden inhaltliche und filmästhetische Aspekte altersgerecht und meist in Begleitung von Filmschaffenden oder Fachexpert*innen vertieft. Filmgespräche kosten keine Aufpreise. Eine verbindliche Anmeldung ist jedoch erforderlich. Bitte planen Sie bei Veranstaltungen mit Filmgesprächen grundsätzlich ca. 45 Minuten mehr Zeit ein. Um unsere Moderator*innen bestmöglich auf die Gespräch vorzubereiten, nehmen wir gerne auch Informationen zu Ihrer Klasse oder zur Einbettung des Kinobesuchs in Ihren Unterricht entgegen.

Fortbildungen: Film- und Medienbildung ist in Berliner Rahmenlehrplänen durch das Basiscurriculum Medienbildung und den Orientierungs- und Handlungsrahmen für den Unterrichtsgegenstand Film fest verankert. Bei der Umsetzung der darin festgesteckten Ziele unterstützen die SchulKinoWochen mit wechselnden Weiterbildungsangeboten für Lehrkräfte. Unsere Fortbildungen (siehe S.6) zielen darauf ab, konkrete Anwendungsmöglichkeiten für die im Rahmenlehrplan formulierten Kompetenzbereiche im Bereich Film- und Medienbildung aufzuzeigen und Anregungen sowie konkrete Unterrichtsvorschläge zur Arbeit mit den Filmen und Schwerpunktthemen des aktuellen Programms zu geben.

Vorbereitung auf den Kinobesuch

Kino ist Gemeinschaftserlebnis. Wenn das Licht ausgeht, sich der Vorhang öffnet und der Projektor die Bilder auf die Kinoleinwand wirft, tauchen wir gemeinsam in die verschiedensten Filmwelten ein. Im Kino lachen und weinen wir gemeinsam, fiebern wir zusammen mit den Held*innen und Antiheld*innen mit, diskutieren wir miteinander, empören und empowern wir uns. Das gemeinschaftliche Filmereleben steht auch bei den SchulKinoWochen im Mittelpunkt. Um Ihren Schüler*innen einen nachhaltigen Kinobesuch zu ermöglichen, empfehlen wir neben einer Vorbereitung auf den Film auch eine Einstimmung auf den Kultur- und Bildungsort Kino.

Anfahrt zum Kino: Kinos öffnen in der Regel 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn das Foyer für Sie und Ihre Klassen. Planen Sie ausreichend Zeit für eine rechtzeitige Anfahrt ein, damit wir keine anderen Klassen oder Gäste warten lassen müssen.

Popcorn & Getränke: In einigen Kinos können Schüler*innen vor den SchulKino-Vorstellungen Popcorn, Snacks oder Getränke kaufen. Informieren Sie sich bei Bedarf im Vorfeld, ob das Kino Ihrer Wahl einen Verkauf anbietet (siehe S.24–25) und planen Sie ggf. ausreichend Zeit für den Kauf ein. Achten Sie gemeinsam darauf, den Kinosaal am Ende sauber zu verlassen.

Zahlung an der Kinokasse: Die Zahlung erfolgt am Veranstaltungstag an der Kinokasse. Informationen zu den Bezahlungsmöglichkeiten der einzelnen Kinos können Sie den S.24–25 entnehmen. Bei Barzahlung bitten wir, das Eintrittsgeld möglichst passend und in Scheinen mitzubringen.

Aktuelle Informationen für die Organisation und Vorbereitung Ihres Kinobesuchs stellen wir auf unserer Webseite unter www.schulkino Wochen-berlin.de zur Verfügung. Gerne informieren und beraten wir Sie auch telefonisch.

Fortbildungen

In verschiedenen Formaten unterstützen unsere Fortbildungen Lehrkräfte bei der Vor- und Nachbereitung eines Kinobesuchs, stellen Arbeitstechniken zur filmpraktischen und filmanalytischen Arbeit vor und vermitteln Methoden zur inhaltlichen, filmästhetischen und kritischen Reflexion von Filmen.

Filmarbeit im Unterricht – mit den Formaten der SchulKinoWochen Berlin 2023

Anknüpfend an die Angebote der SchulKinoWochen erhalten die Teilnehmenden projektkundige Beratung zur Planung von filmpädagogischen Unterrichtseinheiten.

Veranstaltungsnummer: 23.2 – 114043

Referentinnen: Lisa Haußmann & Laura Caterina Zimmermann, SchulKinoWochen Berlin

Termin: Mittwoch, 13.09.2023, 15.30 – 17.30 Uhr

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Bildungsbereiche

Ort: Online-Seminar. Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung zugeschickt.

Anmeldung: www.fortbildung.berlin

Zwischen Fantasie und Alltag: BELLE und die Coming-of-Age-Animes von Mamoru Hosoda

Die Fortbildung gibt grundlegende Einblicke in die Anime-Kultur. Am Beispiel von BELLE beschäftigen sich die Teilnehmenden mit dem japanischen Animationsstil: Figurengestaltung und Bildaufbau werden unter die Lupe genommen, Codes analysiert und für Animes typische Themen erarbeitet. Die Teilnehmenden lernen inhaltliche und ästhetische Merkmale einer Animationstradition kennen. In der Auseinandersetzung mit dem Gesamtwerk von Mamoru Hosoda, dessen Filme sich wiederkehrend mit Jugendthemen beschäftigen, werden aufbauend konkrete Anknüpfungspunkte für die Einbindung von Animes in den Unterricht erarbeitet.

Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Bundeszentrale für politische Bildung.



Veranstaltungsnummer: 23.2-116456

Referent: Stefan Stiletto, Autor und selbständiger Medienpädagoge mit Schwerpunkt Filmbildung

Termin: Dienstag, 26.09.2023, 9.00 – 17.00 Uhr

Zielgruppe: Lehrkräfte der Sek I und Sek II

Ort: City Kino Wedding im Centre Français de Berlin, Müllerstraße 74, 13349 Berlin-Wedding

Anmeldung: www.fortbildung.berlin



Erster Fortbildungstag des Netzwerks Filmbildung Berlin

Im Rahmen einer Projektbörse lernen die Teilnehmenden Angebote und Bildungspartner*innen des Netzwerks Filmbildung Berlin kennen. Zwei Workshopeinheiten ergänzen das Angebot: Anhand eines Kurzfilms werden filmdidaktische Methoden und deren Einsatzmöglichkeiten für den Fachunterricht vermittelt. Die Potentiale der produktiven Filmarbeit und ihre Umsetzbarkeit werden anhand von Schüler*innenprojekten vorgestellt und diskutiert. Eine fakultative Abendveranstaltung mit Filmvorführung und Gästerrundet die Fortbildung ab.

Veranstaltungsnummer: 23.2 – 114054

Referent*innen: Institutionen und Akteur*innen des Netzwerks Filmbildung Berlin

Termin: Mittwoch, 27.09.2023, 15.00 – 18.00 Uhr; mit Filmvorführung ab 19.00 Uhr (fakultativ)

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Bildungsbereiche

Ort: SÍNEMA TRANSTOPIA, Lindower Straße 21/22, Haus C, 13347 Berlin

Anmeldung: www.fortbildung.berlin

SchulKinoAbend für Lehrkräfte

Im Anschluss an die Kinovorführung von THE ORDINARIES ist Regisseurin Sophie Linnenbaum zu Gast. Durch filmpädagogische Moderation gerahmt, werden Hintergrundinformationen zur Entstehung des Films gegeben, zentrale Themen und Gestaltungselemente erörtert und Einsatzmöglichkeiten des Films im Unterricht diskutiert.

wird voraussichtl. von der SenBJF als Fortb. anerkannt

Referentin: Regisseurin Sophie Linnenbaum

Moderation: Lisa Haußmann, SchulKinoWochen Berlin

Termin: Mittwoch, 18.10.2023, 18.00 Uhr

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Bildungsbereiche

Ort: Eva Lichtspiele, Blissestraße 18, 10713 Berlin-Wilmersdorf

Anmeldung: berlin@schulkinowochen.de

Fokus: 20 Jahre

SchulKinoWochen Berlin

Das Jahr 2023 ist für uns ein Jubiläumsjahr: Seit nun mehr 20 Jahren gibt es die SchulKinoWochen in Berlin. Das wollen wir mit einem Jubiläumsprogramm und unserem Publikum feiern!



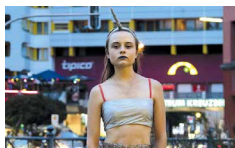
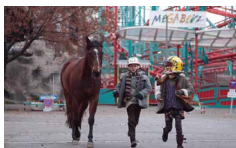
Als die SchulKinoWochen Berlin ins Leben gerufen wurden, schrieben wir das Jahr 2003. Damals hießen sie noch Schulfilmwochen und in den Vorführkabinen der Kinos ratterten noch 35mm-Projektoren. Seither hat sich viel verändert: Die SchulKinoWochen sind gewachsen und heute eine feste Konstante in der Berliner Filmbildungslandschaft. Die Filmkopien werden nicht mehr unter großer logistischer Herausforderung auf Filmrollen durch die Stadt transportiert, sondern kommen digital ins Kino.

Lieblingsfilme auf die Leinwand

Unverändert ist die Liebe zu guten Filmen für das junge Publikum. Einige davon, gemeinsam ausgewählt mit ehemaligen Organisator*innen und Kolleg*innen, zeigen wir stellvertretend in unserem Jubiläumsprogramm: Es sind Filme, die unser Publikum besonders begeistert haben oder für unsere Programmleitlinien stehen. So wie z. B. der Film **KLEINE TRICKS** (2009) von Andrzej Jakimowski, der Kinder und ihren Alltag ernst nimmt und auf Augenhöhe erzählt. Er ist ein Beispiel dafür, dass wir uns für einzelne Filme immer wieder besonders stark machen: Dann verhandeln wir Rechte, weil es noch keinen deutschen Verleih gibt oder erstellen



20 Jahre
SKW BERLIN



selbst Unterrichtsmaterial. Als Lieblingsfilme mit dabei sind außerdem **DAS PFERD AUF DEM BALKON** (2012) von Hüseyin Tabak, ein inklusiver Freundschaftsfilm, der Dokumentarfilm **BERLIN REBEL HIGH SCHOOL** (2017) von Alexander Kleider oder **DER BLAUE TIGER** (2012) von Petr Oukropec. Der war gleich mehrfach bei uns zu sehen, weil er Trick- und Real-film auf besondere Weise miteinander verbindet und erlebbar macht, wie filmische Fantasie zum Leben erwachen kann.

Über die Jahre stetig gehalten hat sich unser Anliegen, die Vielfalt der Berliner Kino- und Filmbildungslandschaft widerzuspiegeln. Dafür stehen auch langjährige Kooperationen, wie mit dem Kinderkinobüro, das schon von Anfang an mit dabei ist und den Film **KOPFÜBER** (2013) von Bernd Sahling ausgewählt hat – nachhaltig beeindruckt von der damaligen Publikumsreaktion und tollen Filmgesprächen. Dank der kontinuierlichen Zusammenarbeit mit dem Spatenkino und dem KUKI-Festival können wir unserem Publikum jedes Jahr auch zeigen, was in Sachen Kurzfilm in der Stadt so geht. Für das Jubiläum hat das KUKI-Festival ein Lieblingsprogramm aus Animationsfilmen (KUKI ab 7) ausgesucht. Nicht fehlen darf **KOKON** (2020) von Leonie Krippendorf – unser Eröffnungsfilm des Corona-Jahrs, der für uns stellvertretend für die Energie steht, die wir aufgebracht haben, unserem Publikum trotz pandemischer Herausforderungen wichtige Filmserlebnisse zu ermöglichen. Die Offenheit für und die Unabgeschlossenheit von Prozessen des Erwachsenwerdens, die dieser Berlin-Film in seinen Fokus rückt, ist für uns das, was wir für das jugendliche Publikum auf die Leinwand bringen möchten.

20 Jahre – 20 Filmberufe

Anknüpfend an das Herzstück der SchulKinoWochen – die Filmgespräche – wollen wir dieses Jahr insgesamt 20 verschiedene Filmberufe vorstellen: Produktion, Drehbuch, Set-Design, Maske, Verleih, Filmvermittlung, ... – aus vielen verschiedenen Gewerken haben wir Gäste eingeladen.

Die Bühne für das Programm der SchulKinoWochen Berlin bieten seit 20 Jahren die Kinos der Stadt. Heimelige Säle in kleinen Kinos sind ebenso dabei wie große Häuser mit bis zu zehn Leinwänden. Und Filme laufen bunt über die Stadt verteilt, brechen für unser Publikum Grenzen auf: Blockbuster sind auch auf den kleinen Leinwänden und Arthouse-Filme im Multiplex zu sehen.

Zum 20. Jubiläum bedanken wir uns bei den teilnehmenden Kinos, unseren langjährigen Kooperationspartner*innen und unseren Filmvermittler*innen, mit denen wir euch gemeinsam jedes Jahr im Kino begrüßen!

Informationen zum Jubiläumsprogramm mit Kurztexten zu den Filmen und Terminen für die Filmgespräche auf www.schulkinowochen-berlin.de

Alltag und Widerstand – Mutige Frauen in der iranischen Gesellschaft

Seit Generationen setzen sich FLINTA* im Iran für ihre Rechte und ihre Freiheit ein. Da sich viele von ihnen stets für die Rechte aller eingesetzt haben, ist ihre Bewegung tief verwurzelt in der Gesellschaft. Das zeigt sich ganz besonders seit dem Tod von Jina Amini am 16. September 2022 in dem massiven Protest gegen die islamische Republik, der durch FLINTA* und die kurdische Bewegung begonnen hat und dem sich viele andere Menschen und marginalisierte Communities angeschlossen haben. Mit unserer diesjährigen Sonderreihe wollen wir einen Fokus auf starke, selbstbewusste iranische Frauen setzen. Die ausgewählten Filme blicken aus unterschiedlichen Perspektiven auf die herausfordernden Leben von Mädchen und Frauen in Teheran und zeigen, wie sie mit einer Gesellschaft großer Gegensätze und Machtunterschiede umgehen. Die vielfach ausgezeichneten Filme, in denen sich auch die historische Entwicklung des Irans und seiner vielfältigen Filmlandschaft widerspiegeln, beschäftigen sich auch mit den Auswirkungen, die Patriarchat, Behördenwillkür, Zensur und die Angst vor der allgegenwärtigen Sittenpolizei für den Alltag von Frauen haben.

Ein Sack Reis **ab Klasse 1** S.12

Das kleine Mädchen Jairan hilft ihrer fast blinden Nachbarin einen Sack Reis vom anderen Ende der Stadt zu holen. Dabei erleben sie alltägliche Abenteuer und begegnen vielen Menschen in Teheran.

No Land's Song **ab Klasse 8** S.20

Seit der Islamischen Revolution von 1979 ist es Frauen im Iran verboten, öffentlich Solo zu singen – zumindest vor einem männlichen Publikum. Die Komponistin Sara Najafi wersetzt sich der Zensur und will in ihrer Heimatstadt Teheran ein offizielles Konzert für weibliche Solosängerinnen organisieren.

Online-Fortbildung für Lehrkräfte

Die Fortbildung kontextualisiert die Filme des Sonderprogramms innerhalb der iranischen Geschichte und stellt mögliche Anknüpfungspunkte für die Filmvermittlung in Schulvorführungen und im Unterricht vor.

Referentin: Farnaz Sassanzadeh, Film Macht Mut/ VISION KINO

Gast: Regisseur Ayat Najafi

Termin: Donnerstag, 28.09.2023, 14.00 – 17.00 Uhr

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Bildungsbereiche

Anmeldung: info@visionkino.de

Ein Filmprogramm der Vision Kino gGmbH und der Bundeszentrale für politische Bildung

Unbekannte Flugobjekte, außerirdisches Leben, fremde Mächte, die einmal unsere Welt beherrschen? Seit Beginn des Filmschaffens regte das Universum Filmemacher*innen zu fantasievollen Erzählungen mit Bezug zum Weltraum an – der erste war 1902 Georges Méliès mit seinem bemerkenswerten Film „Die Reise zum Mond“.

Das Filmprogramm zum Zukunftsthema Universum bietet Anknüpfungspunkte zu zentralen Fragen des Wissenschaftsjahres 2023: Wohin können die Weltraumreisen und die technische Entwicklung den Menschen noch führen? Wie wahrscheinlich ist es, Leben auf anderen Planeten zu entdecken? Und was bedeutet die Weltraumforschung für unser Weiterleben auf der Erde?

Tito, der Professor und die Aliens **ab Klasse 5** S.16



Eine kurzweilige Kombination aus Familiendrama, Abenteuerfilm, romantischer Komödie und Parodie, die Spekulationen um die Area 51 aufs Korn nimmt. Humorvolle Reflexionen über den Glauben an UFOs und ein surreales Ambiente werden mit der Frage nach einem Leben nach dem Tod ausbalanciert.

Aufbruch zum Mond **ab Klasse 8** S.19

Eine Filmbiographie um den Astronauten Neil Armstrong, der 1969 als erster Mensch den Mond betrat. Fernab von patriotischer Heldenverehrung erzählt das fein inszenierte Biopic ein (zwischen-)menschliches Drama über Trauer, Mut und beruflichen Ehrgeiz.

2001: Odyssee im Weltraum **ab Klasse 10** S.23

Mit überwältigenden Weltraumbildern wurde Stanley Kubricks Spielfilm zum zeitlosen Klassiker des Science-Fiction-Genres. Ein Jahr vor der tatsächlichen Mondlandung im Jahr 1969 erwies sich seine Vision moderner Raumfahrt als erstaunlich wirklichkeitsnah. Noch ohne digitale Filmtechnik entstanden, lädt der Film auch – oder gerade – heute zum Nachdenken über die Faszination des Weltalls und die technische Entwicklung ein.

Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD).

17 Ziele – Kino für eine bessere Welt

17 Ziele

Frieden und Stärkung der Demokratie, Kampf gegen Hunger, Armut und Ungleichheit, Maßnahmen zum Klima- und Artenschutz – all diese Themen hängen miteinander zusammen und sind zentral für eine nachhaltige Entwicklung hin zu einer lebenswerteren Welt. Damit ein gutes Leben für alle Menschen möglich ist und Kinder und Jugendliche von heute im Jahr 2030 in einer nachhaltigen, gerechten Welt leben können, wurde von allen Staaten der Erde ein Welt-Zukunfts-Vertrag geschlossen: Die Agenda 2030, deren 17 Ziele festhalten, welche Veränderungen jetzt notwendig sind.

Die nachhaltigen Entwicklungsziele können jedoch nur erreicht werden, wenn alle mitmachen. Politik, Unternehmen, Institutionen und Vereine genauso wie jede*r Einzelne von uns. Das Filmprogramm "17 Ziele – Kino für eine bessere Welt" hinterfragt kritisch, inspiriert und gibt Anregungen zur Auseinandersetzung.

Taten sind jetzt gefragt! [Tu Du's auf 17Ziele.de](https://www.tudu.de)

Die Eiche – Mein Zuhause ab Klasse 3 S.14

Bildgewaltiger Dokumentarfilm über den Mikrokosmos der heimischen Tierwelt.

The North Drift – Plastik in Strömen ab Klasse 7 S.18

Wie gelangt Plastikmüll aus Deutschland in die Arktis?

Invisible Demons ab Klasse 7 S.19

Poetischer Dokumentarfilm über Luft und Wasser als Luxusgut in der Megastadt Delhi.

Sonne ab Klasse 9 S.21

Ein knalliger Film, in dem digitale Lebenswelten Familienidentität hinterfragen.

Blix Not Bombs ab Klasse 9 S.21

Diplomat Hans Blix, der als UN-Kommissar im Irak nach Massenvernichtungswaffen suchte und keine fand, blickt in Interviews zurück und nach vorn.

Horizont ab Klasse 9 S.21

Eine Liebes- und Protestgeschichte, die Klimabewegung und soziale Gerechtigkeit befragt.

Ein Angebot von VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz in Kooperation mit Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Mit Mitteln des



Drehbuchpreis „Kindertiger“ 2023



Der »Kindertiger« ist ein hoch dotierter Drehbuchpreis, der von Kindern verliehen wird. Bei der feierlichen Preisvergabe im Kino könnt ihr dabei sein und Drehbuchautor*innen und junge Juror*innen bei einem Workshop treffen. Bevor der*die Gewinner*in gekürt wird, entdecken die teilnehmenden Schulklassen am Beispiel der nominierten Drehbücher in Workshops die literarische Gattung Drehbuch als Vorlage für eine Filmzerzählung.

Workshops mit Drehbuchautor*innen

Habt ihr schon einmal ein Drehbuch in der Hand gehabt? In drei parallelen Workshops zeigen Jugendliche der Nominierungsjury den teilnehmenden Klassen, worauf es bei der Beurteilung eines Drehbuchs ankommt. Die Autor*innen der für den »Kindertiger« 2023 nominierten Drehbücher stehen für eure Fragen zur Verfügung. Ihr erfahrt, wie Drehbücher geschrieben werden und was sie von anderen Büchern unterscheidet. Mithilfe von Drehbuchauszügen, szenischen Lesungen und Filmausschnitten setzt ihr euch dabei mit einem Buch und seiner filmischen Umsetzung näher auseinander.

Preisverleihung »Kindertiger« durch Kinderjury

Im Anschluss an die Workshops begrüßt euch Tim Gailus vom KiKA-Medienmagazin »Team Timster« zur feierlichen Preisverleihung. Das Besondere an dem Preis: zwei unabhängige Kinderjuries haben sich im Vorfeld eingehend mit den Drehbüchern beschäftigt und über Nominierungen und Preisträger*in entscheiden. Mitglieder der FBW-Jugend Filmjurs Berlin, Erfurt und Lüneburg haben aus allen eingereichten Büchern drei Drehbücher nominiert. Die zweite Jury, für deren Teilnahme sich Berliner Kinder bei VISION KINO bewerben konnten, kürt den*die Gewinner*in und hält bei der Preisverleihung auf der Bühne die Laudatio.

Workshop 1 ab Klasse 3 – zum Drehbuch von DIE MUCKLAS UND WIE SIE ZU PETERSSON UND FINDUS KAMEN

Workshop 2 ab Klasse 4 zum Drehbuch von MISSION ULJA FUNK

Workshop 3 ab Klasse 5 zum Drehbuch von NACHTWALD

Die Teilnahme umfasst einen eineinhalbstündigen Drehbuchworkshop sowie – je nach Verfügbarkeit der Plätze – die anschließende Preisverleihung. Informationen zu den Workshops unter www.schulkinowochen-berlin.de

Der Kindertiger ist ein Preis

In Kooperation mit

Filmgespräche mit Gästen

Die SchulKinoWochen Berlin laden jedes Jahr Filmschaffende und Fachexpert*innen ein. Schüler*innen können Fragen stellen, Hintergrundwissen vertiefen und Seherlebnisse gemeinsam reflektieren.

Hier finden Sie eine Auswahl an Filmgesprächen, weitere Termine und Gäste auf www.schulkinowochen-berlin.de



Klasse 1 – 3

Wir kaufen eine Feuerwehr

Mit **Feuerwehrleuten**

Di 21.11. 09:00 Uhr – **Kino Central**

Wunder einer Winternacht – Die Weihnachtsgeschichte

Mit **Maskenbildner*in**

Mi 29.11. 10:00 Uhr – **Kino im Planetarium**

Die Eiche – Mein Zuhause

Mit **Waldpädagog*in**

Do 30.11. 10:15 Uhr – **Kino Spreehöfe**

Kino zum Mitmachen

Ein Besuch im Kino ist für Kinder aufregend und neu. Im **Kino im FEZ** können sie erfahren, wie ein Kino funktioniert und wer hier alles arbeitet: Ticket- und Popcornverkäufer*in, Filmvorführer*in, Kinobegleitung und Moderator*in. Die Kinder schlüpfen in verschiedene Rollen und gestalten ihr Kinoerlebnis selbst mit.

Im Himmel ist auch Platz für Mäuse

Mo 20.11. 09:30 Uhr – **Kino im FEZ-Berlin**

Oink

Mo 27.11. 09:30 Uhr – **Kino im FEZ-Berlin**

Busters Welt

Mi 29.11. 09:30 Uhr – **Kino im FEZ-Berlin**

Klasse 4 – 6

Tito, der Professor und die Aliens

Mit **Roboterforscher und Raumfahrtexperte Maximilan von Unwerth**

Mi 22.11. 10:00 Uhr – **Kino im Planetarium**

Mo 27.11. 10:00 Uhr – **Kant Kino**

Kannawoniwasein!

Mit **Regisseur Stefan Westerwelle** und den **Hauptdarsteller*innen Miran Selcuk, Leslie Malton** und **Joachim Foerster**

Di 21.11. 10:00 Uhr – **Cineplex Alhambra**

Do 23.11. 09:00 Uhr – **Kino Krokodil**

Mi 29.11. 10:30 Uhr – **CineStar am Treptower Park**

Kannawoniwasein! – mit offener Audiodeskription

Wenn wir gemeinsam im Kino sitzen, erleben wir alle ein und dieselbe Vorführung, aber dennoch erlebt jede*r den Film auf eine eigene Art und Weise. Für blinde und sehbehinderte Kinogänger*innen wird die Bilderwelt eines Films mithilfe einer sogenannten Audiodeskription als Hörfilm erlebbar gemacht.

Rund um die Vorführung von KANNAWONIWASEIN! beschäftigen wir uns mit dem Thema Hörfilm! Der Film wird mit offener Audiodeskription gezeigt, sodass alle Zuschauer*innen ihn als Hörfilm erleben.

Mit **Hörfilmexpertin Anke Nicolai**

Mo 27.11. 10:00 Uhr – **Delphi LUX**

Eine gemeinsame
Veranstaltung mit



Deutsche
Kinemathek

Kopfüber

Mit **Regisseur Bernd Sahling**

Mi 13.12. 10:00 Uhr – **Filmtheater am Friedrichshain**

Klasse 7–8

Liebe, D-Mark und Tod

Mit Drehbuchautor **Ufuk Cam**

Mo 27.11. 10:00 Uhr – **Passage**

The North Drift – Plastik in Strömen

Mit Dokumentarfilmregisseur **Steffen Krones**

Di 28.11. 10:00 Uhr und 11:00 Uhr – **Delphi LUX**

Berlin Rebel High School

Mit **Gästen aus dem Filmteam**

Do 30.11. 10:00 Uhr – **Yorck & New Yorck**

Aufbruch zum Mond

Mit **Raumfahrtexpert*in**

Mo 20.11. 10:00 Uhr – **Cineplex Titania**

Klasse 9–10

The Ordinaries

Mit Regisseurin **Sophie Linnenbaum**

Di 21.11. 10:00 Uhr – **Kino im Planetarium**

Franky Five Star

Mit **Hauptdarstellerin Lena Urzendowsky, Regisseurin Birgit Möller** und **Produzentin Jamila Wenske** (angefragt)

Mo 20.11. 10:00 Uhr – **Filmtheater am Friedrichshain**

Do 30.11. 10:00 Uhr – **Delphi LUX**

Mit **Szenenbildnerin Mona Otterbach** (angefragt)

Fr 01.12. 10:00 Uhr – **Eva Lichtspiele**

The Scars of Ali Boulala

Mit einem **Mitglied des 1. Berliner Skaterboardvereins e. V.** (angefragt)

Mi 29.11. 10:30 Uhr – **Filmtheater am Friedrichshain**

No Land's Song

Mit **Expert*in zum Thema** aus dem Iran

Do 23.11. 09:00 Uhr – **Movimento**

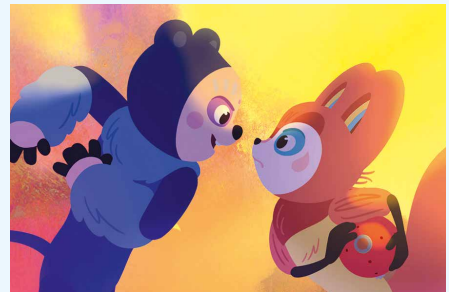
Eröffnung der SchulKinoWochen Berlin

am Freitag, 17. November 2023 um 10.00 Uhr
im Kino International

Zur feierlichen Eröffnung der 20. SchulKinoWochen Berlin zeigen wir in einer Berlin-Premiere den preisgekrönten brasilianischen Animationsfilm **DAS GEHEIMNIS DER PERLIMPS** von Alê Abreu. Er erzählt in intensiven Farben und anhand einer mysteriösen Abenteuergeschichte von der Verantwortung für die Zukunft unserer Welt aus Kinderaugen.

Die Berliner Schulklassen im Publikum sind herzlich eingeladen im Anschluss an den Film gemeinsam über den Film zu sprechen und ihre Fragen zu stellen. Die Veranstaltung wird von Berliner Kindern mitorganisiert und moderiert.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!



Das Geheimnis der Perlimps

Animationsfilm, Brasilien 2023, Regie: Alê Abreu, 80 min

Ab Klasse 3

Claê und Bruô sind Geheimagent*innen aus zwei verfeindeten Königreichen in einer von Riesen kontrollierten Welt. Im verzauberten Wald treffen sie aufeinander, streiten und merken nach und nach, dass sie eigentlich auf gemeinsamer Mission sind. Denn nur zusammen können sie die Perlimps finden, geheimnisvolle Kreaturen, die den Weg zum Frieden wissen. Dafür müssen sie ihre Differenzen überwinden und ihre Kräfte bündeln.

Themen: Abenteuer, Natur, Umwelt/Umweltzerstörung, Zusammenleben, Frieden, Zukunft, Verantwortung



Spatzenkino: Schattenspiele

Kurzfilmprogramm mit Moderation, 45 min

Ab Vorschule/Klasse 1



Das Spatzenkino widmet sich vielfältig dem Spiel von Licht und Schatten. Im Kurzfilmprogramm findet der SCHATTENFUCHS ein besonders gutes Versteck. Der kleine Hase aus der Zeichentrickserie WEIBT DU EIGENTLICH, WIE LIEB ICH DICH HAB? erfindet einen neuen Schatten. Im Film DER MOND UND ICH wird nachts wild durchs Kinderzimmer getanzt. Im Bali Kino gibt es zusätzlich zum Filmprogramm Schattenspiele auf der Leinwand. Beim SpatzenSpezial rund um den Silhouettentrickfilm DAS KÜRBISKIND können die Kinder kreativ eine Schattenwelt gestalten.

Bringt gerne Taschenlampen mit ins Kino!



Bild: DEFA-Stiftung, Richard Günther, Alexander Schittko

Wir kaufen eine Feuerwehr

Spielfilm, DDR 1970, Regie: Hans Kratzert, 62 min

Ab Vorschule/Klasse 1

„Freund ganztags gesucht“, steht auf dem Zettel, den Matti gerade an einem Baum befestigen will. Da trifft er Herrn Clasen. Der ist zwar erwachsen, arbeitet aber in einer Werkstatt mit echten Werkzeugen, Maschinen und Autoteilen, zu der er Matti mitnimmt. Und Herr Clasen hat gerade im Lotto gewonnen. Mit dem Geld kaufen Matti und er ein altes Feuerwehrauto und gemeinsam mit den Kindern aus der Nachbarschaft richten sie es wieder her. Die erste Ausfahrt wird zum riesigen Abenteuer, denn plötzlich werden sie gebraucht.

Themen: Freundschaft, Träume, Gemeinschaft, Berufe, Generationen

Mama Muh und die große weite Welt

Animationsfilm, Schweden 2022, Regie: Christian Ryttinius, 65 min

Ab Vorschule/Klasse 1

Mama Muh und ihr Freund Krah begegnen einer Störchin, die von ihrem Leben als Zugvogel erzählt. Abenteuerlust ist sofort geweckt. Zumindest bei Mama Muh. Während Krah sich darauf besinnt, dass es ihnen auf dem Bauernhof an nichts fehlt, träumt Mama Muh sich in die große weite Welt. Was entbehren wir, wenn wir unser Zuhause verlassen? Was verpassen wir, wenn wir es nicht tun? Die liebevoll animierte Geschichte, bekannt aus den Kinderbüchern von Jukka Wieslander und Sven Nordqvist, ist stimmig erzählt und verspricht nachdenkliche und lustige Momente.

Themen: Zuhause, Reisen, Abenteuer, Freundschaft, Zusammenhalt, Zugvögel, Tiere



Ein Sack Reis

Spielfilm, Iran/Japan 1996, Regie: Mohammad-Ali Talebi, 80 min

Ab Klasse 1



Jairan möchte etwas erleben. Aber ihre Mutter hat keine Zeit mit ihr in den Park zu gehen, weil sie sich um das Baby und den Haushalt der achtköpfigen Familie kümmern muss. Als die alte Nachbarin Masume klagt, dass sie dringend Reis kaufen muss, es aber eigentlich nicht schafft, bietet Jairan ihre Hilfe an. Der Film handelt von einem Streifzug durch Teheran, bei denen Jairan und Masume immer wieder auf hilfsbereite Mitmenschen angewiesen sind: eine Schulklasse, ein Mann mit Motorrad, eine Mutter mit Kind und Passantinnen im Bus helfen mit, die 15 Kilo Reis quer durch die Stadt zu transportieren.

Themen: Geld, Familie, Klassismus, Großstadt, Freundschaft, Flanieren, Zusammenhalt, Gemeinschaft



Oink

Animationsfilm, Niederlande 2023, Regie: Mascha Halberstad, 73 min

Ab Klasse 1

Babs ist überglücklich, als der ihr bisher unbekannte Opa plötzlich vor der Tür steht und ihr ein kleines Ferkel schenkt. Sie hat nur eine Sorge: Jetzt muss Oink brav und stubenrein werden, sonst darf er nicht bleiben. Und der so freundlich scheinende Opa verfolgt im Hintergrund einen fiesen Plan, denn beim Wurstkönig-Wettbewerb hat der alte Metzger noch eine Rechnung zu begleichen. Witzig und ohne moralischen Zeigefinger erzählt, lädt der Film ein, über menschliche Motive, Werte und Widersprüche zu diskutieren.

Themen: Tierschutz, Vegetarismus, Familie, Vertrauen, Freundschaft



KUKI ab 7 – Kurzfilmprogramm

... mit sechs kurzen Animationsfilmen aus sechs verschiedenen Produktionsländern, 48 min

20 Jahre
SKW BERLIN

Ab Klasse 2

Das Programm zeigt, dass nicht immer alles so ist, wie es zunächst scheint. Wir sehen hier Filmheld*innen, die sich tapfer ihren Herausforderungen stellen, lauschen Waldkonzerten und gehen mit Tigern auf ulkige Weltraummissionen. Während wir einen Luchs auf nächtlichen Streifzügen beobachten, nehmen wir ganz leise Abschied von unseren Liebsten oder staunen über kleine Lebewesen. Am Ende des Programms wissen wir: Es lohnt sich immer, Vorurteile abzulegen und den Blick auf die Welt stets offen zu halten!

Themen: Abenteuer, Freundschaft, Familie, Gesundheit, Kindheit, Musik, Rassismus, Stadt, Tiere, Trauer, Weltraum



Neue Geschichten vom Franz

Spielfilm, Österreich/Deutschland 2023, Regie: Johannes Schmid, 72 min

Ab Klasse 2

Franz Fröstel hatte sich so auf die Sommerferien zu dritt gefreut, aber Gabi und Eberhard sind nur am Streiten. Da hilft nur eine gemeinsame Aktion, um sie wieder zusammen zu schweißen: Als Detektivbande versuchen sie das Geheimnis der mysteriösen Nachbarin Frau Berger zu lüften. Ist sie wirklich eine Verbrecherin? Der zweite Film nach der beliebten Kinderbuchreihe von Christine Nöstlinger feiert auf mitreißende Art die Freundschaft und stellt dabei mit viel Humor kluge Fragen.

Themen: Freundschaft, Lebensträume, Berufe, Theater, Detektivgeschichten, Generationen, Familie



Der blaue Tiger

Spielfilm, Tschechien/Deutschland/Slowakei 2012, Regie: Petr Oukropec, 90 min

20 Jahre
SKW BERLIN

Ab Klasse 2

Johanna und Mathias leben im botanischen Garten und lieben ihr wildes Zuhause mitten in der Großstadt. Sie sind entsetzt, als sie von den Zukunftsplänen des Bürgermeisters erfahren, an die Stelle des Gartens einen Vergnügungspark zu bauen. Johanna zeichnet einen blauen Tiger, der kurzerhand vom Blatt zum Leben erwacht und von nun an die Stadt in Atem hält. Wie der Tiger den Kindern hilft, den Garten zu retten und von der Liebe zur Botanik und Zoologie, erzählt DER BLAUE TIGER auf eine mitreißende Art.

Themen: Botanik, Zoologie, Tiere, Stadtpolitik, Mitbestimmung, Adultismus, Fantasie, Abenteuer



Ernest & Célestine: Die Reise ins Land der Musik

Animationsfilm, Frankreich/Luxemburg 2022, Regie: Jean-Christophe Roger & Julien Chheng, 79 min



Ab Klasse 2 Kinderfilm des Monats

Als die Maus Célestine versehentlich Ernests Geige zerbricht, ist der Bär verzweifelt. Nur Geigenbauer Octavius kann die wertvolle Stradibari reparieren und der lebt im fernen Scharabska. Zuerst weigert sich Ernest, in seine Heimat zurückzukehren, doch Célestine lässt nicht locker. Bei ihrer Ankunft stellen sie entsetzt fest, dass Musik in Scharabska gesetzlich verboten ist. Sie beschließen, den musikalischen Widerstand zu unterstützen, um die Musik und damit auch die Freude in Ernests Heimat zurückzubringen.

Themen: Gesetze, Gerechtigkeit, Widerstand, Zivilcourage, Familie, Freiheit, Musik



Busters Welt

Spielfilm, Dänemark 2021, Regie: Martin Miehe-Renard, 92 min

Ab Klasse 3

Buster zaubert für sein Leben gern. Seine Zaubertricks trainiert er fleißig mit dem pflegebedürftigen Nachbarn Herrn Larsen, einem früheren Zirkusartisten. Denn er möchte bei einem Talentwettbewerb auftreten, um mit dem Preisgeld seine Familie zu unterstützen. Gleichzeitig könnte er damit Joanna beeindrucken, die gerade in eine Nachbarstraße gezogen ist. Denn er hat „ein komisches Gefühl im Bauch“, das er vorher noch nicht kannte. Aber auch sein Mitschüler Simon-Olaf will beim Wettbewerb auftreten und als Streetdancer Joannas Herz gewinnen.

Themen: Zaubern, Magie, Geschwister, Verliebt sein, Schule, Freundschaft, Familie, Außenseiter*innen, Geldsorgen

Wunder einer Winternacht – Die Weihnachtsgeschichte

Spielfilm, Finnland 2007, Regie: Juha Wuolijoki, 77 min

Ab Klasse 3 Weihnachts-Special



In einem kleinen Dorf in Lappland lebt der kleine Nikolas. Als er durch einen tragischen Unfall kurz vor Weihnachten zur Waise wird, nimmt das ganze Dorf sich seiner an. Ein Jahr lang darf Nikolas bei jeder Familie bleiben. Am Heiligen Abend muss er weiterziehen. Als Dank legt er den Kindern seiner Gastfamilien geschnitzte Spielzeugfiguren vor die Tür. Im siebten Jahr nimmt ihn der mürrische Zimmermann Isakki als Gehilfe zu sich. Nikolas erweist sich als gelehriger Schüler und bald sieht die alte Schreinerei wie eine Spielzeugfabrik aus.

Themen: Märchen, Weihnachten, Traditionen, Familie, Solidarität, Gemeinschaft, Geschenke, Dankbarkeit, Freundschaft



Die Eiche – Mein Zuhause

Dokumentarfilm, Frankreich 2021, Regie: Michel Seydoux & Laurent Charbonnier, 80 min

Ab Klasse 3

17Ziele

Es war einmal eine uralte Eiche – Heimat und Zufluchtsort für Eichhörnchen, Spechte und Feldmäuse zugleich. Mit den Jahreszeiten ändern sich die Farben ihrer Blätter ebenso wie die Gewohnheiten der Tiere. Doch die Harmonie des munteren Treibens hat auch Grenzen. Ein Gewitter droht den Mäusebau zu fluten, ein Falke die Eichelhäherfamilie zu entzweien. Die Natur findet Wege, um das Gleichgewicht wiederherzustellen, solange sie unberührt bleibt. Eine sinnliche Entdeckungsreise in den Mikrokosmos der heimischen Tierwelt.

Themen: Natur, Tiere, Biotope, Lebensraum, Ökosystem Wald, Ökologie



Das Pferd auf dem Balkon

Spielfilm, Österreich 2012, Regie: Hüseyin Tabak, 93 min

Ab Klasse 3

20 Jahre
SKW BERLIN

Eines Nachts entdeckt Mika ein Pferd auf dem Balkon der gegenüberliegenden Wohnung. Er findet heraus, dass es der neue Nachbar Sascha bei einer Tombola gewonnen hat. Das Pferd Bucephalus und Mika verstehen sich sofort und Mika besucht ihn so oft er kann. Doch Sascha muss das Pferd verkaufen, da er Spiel-schulden hat. Zusammen mit Dana (dem gleichaltrigen Nachbarskind), Hedi (seiner Ersatzoma) und Sascha gelingt es Mika dies zu verhindern. Als das Pferd plötzlich verschwunden ist, setzt Mika alles daran, um es zurückzuholen.

Themen: Freundschaft, Tiere, Inklusion, Asperger, Stadt, Familie, Kriminalgeschichte



Kannawoniwasein!

Spielfilm, Deutschland 2023, Regie: Stefan Westerwelle, 94 min

Ab Klasse 3

Im Zug zu seiner Mutter nach Berlin wird Finn sein Rucksack mit dem Zugticket geklaut und die Schaffnerin übergibt ihn an die Polizei. Auf dem Weg zur Wache lernt er Jola kennen und haut mit ihr ab. Von ihren Eltern kaum wahrgenommen, ermächtigen sich Finn und Jola dazu, ihre Probleme selbst in die Hand zu nehmen. Auf ihrem Roadtrip durch das brandenburgische Hinterland begegnen sie in entlegenen Dörfern einer kuriosen Erwachsenenwelt, die sie mutig durchschreiten, um zum Happy End des ungewöhnlichen Abenteuers und bis ans Meer zu gelangen.

Themen: Familie, Eltern, Freundschaft, Abenteuer



Im Himmel ist auch Platz für Mäuse

Animationsfilm, Tschechien/Frankreich/Polen 2021,

Regie: Denisa Grimmová & Jan Bubeníček, 87 min

Ab Klasse 3

Die Maus Dalli will einmal so mutig sein wie ihr legendärer Vater und stellt sich dem Fuchs Weißbauch gegenüber. Leider überleben diese Mutprobe weder Fuchs noch Maus und die beiden treffen sich im Himmel der Tiere wieder. Praktisch, findet Dalli zunächst, vielleicht findet sie hier endlich ihren Vater wieder? Der außergewöhnliche, humorvolle Animationsfilm beeindruckt durch eine fantasievolle und inhaltsreiche Geschichte und durch detailliert gestaltete Figuren aus einer Mischung von Puppentrick und 3D-Animation.

Themen: Leben und Tod, Ängste, Freundschaft, Tiere, Mut, Selbstbewusstsein, Selbstwirksamkeit



Der Sommer, als ich fliegen lerne

Spielfilm, Serbien/Kroatien/Bulgarien/Slowakei 2023, Regie: Radivoje

Andrić, 89 min

Ab Klasse 4

So hat sich Sofija das nicht vorgestellt. Statt Ferien mit ihrer Freundin, soll sie mit ihrer Oma in deren Heimat auf die kroatische Insel Hvar fahren – ohne WLAN und fern von Marko, auf den sie heimlich steht. Für die Zwölfjährige ist klar: Ihre Oma wird sie zu Tode langweilen. Doch bald sind die Tage alles andere als sterbenslangweilig. Am Ende des Sommers hat Sofija nicht nur Familiengeheimnisse gelüftet und eine Clique gefunden, sondern auch zum ersten Mal geküsst. Und gelernt, was es heißt, sich selbst zu finden. Denn das fühlt sich an wie fliegen.

Themen: Familie, Freundschaft, Erwachsenwerden, Liebe, mediale Selbstdarstellung, Folgen der Jugoslawienkriege



Kleine Tricks

Spielfilm, Polen 2007, Regie: Andrzej Jakimowski, 96 min

Ab Klasse 4

20 Jahre
SKW BERLIN

Stefek lebt mit seiner Mutter und seiner Schwester Elka in einem polnischen Städtchen. Er liebt es, die Tauben des Nachbarn fliegen zu lassen, Reisende am Bahnhof zu beobachten und mit kleinen Tricks das Schicksal herauszufordern. Doch er vermisst auch seinen Vater, der die Familie verlassen hat. Ein Foto ist die einzige Erinnerung. Dann glaubt der Junge, ihn wieder gesehen zu haben. Und er lässt nichts unversucht, das Schicksal dazu zu bewegen, den vermeintlichen Vater nicht gleich wieder mit dem nächsten Zug davonfahren zu lassen.

Themen: Fantasie, Schicksal, Kindheit, Vater(-suche), Familie, Aufwachsen, Alltag, Identität



Eva & Adam

Spielfilm, Schweden 2021, Regie: Caroline Cowan, 78 min

Ab Klasse 5 OmU

Als Eva und Adam sich das erste Mal sehen, ist da sofort diese Anziehungskraft. Aber die Startbedingungen für eine offene Begegnung sind verdammt ungünstig: Eva hat gerade mit ihrer besten Freundin einen Anti-Jungs-Pakt geschlossen. Und Adam hat mit seinem Umzug nach Göteborg seine beste Freundin zurücklassen müssen. Eine klassische „boy meets girl“-Geschichte, aus beiden Perspektiven und entgegen gängiger Rollenbilder, warm und auf der Höhe der Zeit, erzählt.

Themen: Erste Liebe, Freundschaft, Loyalität, Familie, Gender/Geschlechterrollen, Umzug



Tito, der Professor und die Aliens

Spielfilm, Italien 2017, Regie: Paola Randi, 92 min

Ab Klasse 5

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2023
UNSER
UNIVERSUM

Nach dem Tod ihres Vaters ziehen Anita und Tito zu ihrem Onkel nach Nevada. Doch statt in der Glitzermetropole Las Vegas sollen sie fortan in einem Zelt in der Wüste, in der Nähe des militärischen Sperrgebiets Area 51, leben. Der Onkel arbeitet dort als schräger Professor an einem geheimen Weltraumprojekt. Während sich Anita mit der erwachsenen Stella anfreundet, die Science-Fiction-Hochzeiten organisiert, erkundet Tito den Forschungsbunker und spricht mit einem Detektor und Aliens.

Themen: Familie, Freundschaft, Tod, Fantasie, Forschung, Heimat, Gender/Geschlechterrollen, Adoption



Schau auf die Welt – 5 kurze

Dokumentarfilme ... die in Peru, Indien, Gösta Petterland, Finnland, Somalia und im Weltall spielen, 70 min

Ab Klasse 6

KUKI.16
Junges Kulturfestival Berlin
12.–19. November 2023

Von Wels-Fischen im peruanischen Amazonasgebiet bis hin zu einem kommunalen Skatepark im ländlichen Indien – fünf kurze Dokumentarfilme geben uns einen Einblick in die Unterschiede und Gemeinsamkeiten unseres Lebens – mit Kindern in verschiedenen Ländern und Situationen und sogar mit Astronaut*innen im Weltraum.

Themen: Erwachsenwerden, Familie, Indigene Völker, Gemeinschaft, Skaten, Armut, Fantasie, Migration, Identität, Heimat, Weltall, Medizin, Forschung, Arbeit



Kopfüber

Spielfilm, Deutschland 2013, Regie: Bernd Sahling, 90 min

Ab Klasse 5

20 Jahre
SKW BERLIN

Kino
ab 10

Sascha wird schnell wütend und hält sich an keine Abmachung. Der Zehnjährige kann weder richtig lesen noch schreiben und besucht eine Förderschule. Akzeptiert wird er nur von seiner Freundin Elli, mit der er ausgefallene Geräusche sammelt um sie zu Klang-Collagen zu mischen. Eine Ärztin diagnostiziert bei ihm ADHS und verordnet Medikamente. Sascha wird plötzlich so ruhig und folgsam, dass es selbst seiner Mutter nicht geheuer ist. Elli bringt es auf den Punkt: „Weißt du eigentlich, dass du nicht mehr lachen kannst?“

Themen: Schule, Außenseiter*innen, ADHS, Normen, Gesellschaft, Akzeptanz, Freundschaft, Familie, Vertrauen



Lügen haben kurze Beine

Spielfilm, Frankreich/Belgien 2019, Regie: Julien Rappeneau, 100 min

Ab Klasse 6

Kino
ab 10

Seine Freunde nennen Théo Ameise und das zurecht: Der 12-jährige Fußballspieler ist zwar klein, aber dafür flink und hat genug Talent, um später Profi zu werden. Wäre da nur nicht sein ständig angetrunkenen Vater. Der hat nach der Trennung von Théos Mutter nicht nur seinen Job, sondern auch die Kontrolle über sein Leben verloren. Als ein englischer Spitzenclub auf den Nachwuchskicker aufmerksam wird, sieht Théo die Chance, seinem Vater neuen Lebensmut zu geben. Obwohl ihn der Talentsucher ablehnt, behauptet Théo, verpflichtet worden zu sein.

Themen: Familie, Trennung, Vater-Sohn-Beziehung, Freundschaft, Loyalitätskonflikte, Träume, Lügen, Verantwortung



Neneh Superstar

Spielfilm, Frankreich 2022, Regie: Ramzi Ben Zliman, 98 min

Ab Klasse 6

Neneh liebt es zu tanzen. Am Ballettinternat der Pariser Oper wird sie als einzige Schwarze Tänzerin angenommen. Schon im Aufnahmeprozess wird klar, dass es dafür strukturelle Gründe gibt: Von den Lehrpersonen und anderen Kindern wird sie rassistisch diskriminiert und ausgeschlossen. Nenehs großes Vorbild ist ihre Lehrerin und ehemalige Primaballerina Marianne Belage. Doch die macht es ihr am allerschwersten. Was sie und Belage verbindet, erfährt Neneh erst, als sie ihre Ausbildung schon beinahe aufgeben hat.

Themen: Tanz, Ballett, Rassismus, Bildungschancen, Lebensträume, Mobbing, Empowerment



Wo ist Anne Frank

Animationsfilm, Belgien/Frankreich/Niederlande/Luxemburg/Israel 2021, Regie: Ari Folmann, 104 min

Ab Klasse 6

Ein magischer Vorfall im Amsterdamer Anne-Frank-Haus erweckt Kitty, die imaginäre Freundin Anne Franks, zum Leben. Da Kitty nicht weiß, wie viel Zeit seit Annes letztem Tagebucheintrag vergangen ist, glaubt sie, ihre Schöpferin wiederfinden zu können. Als sie eine Vermisstenanzeige nach ihr aufgibt, trifft sie auf das geflüchtete Mädchen Awa und lernt den Aktivisten Peter kennen und lieben. Während Kitty Anne sucht, sucht nun alle Welt nach ihr, der Diebin von Annes Tagebuch. Kitty nutzt die öffentliche Verehrung des Tagebuchs schließlich, um Veränderungen im Heute zu erwirken.

Themen: Holocaust, (deutsche) Geschichte, Flucht, Vorbilder, Gesellschaftskritik



Moonrock für Monday

Spielfilm, Australien 2020, Regie: Kurt Martin, 96 min

Ab Klasse 7

Bei Monday ist alles ein bisschen anders als bei anderen Zehnjährigen: Statt in der Schule wird sie zuhause von ihrem Vater Bob unterrichtet. Er sorgt sich, weil seine Tochter eine unheilbare Immunschwäche hat und jeden Tag Medikamente nehmen muss, sieht aber nicht, dass er sie mit seiner Fürsorge einengt. Als Monday zufällig auf den Jugendlichen Taylor trifft, begeben sich die beiden auf eine Reise zum „Moon Rock“ – den Monday unbedingt einmal sehen will. Doch Taylor ist auf der Flucht vor der Polizei und neben den Behörden ist ihnen bald auch Mondays Vater auf den Fersen.

Themen: Erwachsenwerden, Lebensmut, Selbstbestimmung, Tochter-Vater-Beziehung, Kriminalität, Sterben



I'amour du monde – Sehnsucht nach der Welt

Spielfilm, Schweiz 2023, Regie: Jenna Hesse, 76 min

Ab Klasse 7 OmU

Die 14-jährige Margaux macht in den Sommerferien ein Praktikum in einem Kinderheim am Genfer See. Dort freundet sie sich mit der widerspenstigen siebenjährigen Juliette an und lernt den jugendlichen Fischer Joël kennen, den es, wie sie, in die weite Welt zieht. Inmitten von streunenden Momenten rund um das Kinderheim, geheimen Streifzügen am bewaldeten Seeufer und kleinen Ausflügen im Fischerboot fängt der einfühlsame Coming-of-Age-Film das Spannungsverhältnis zwischen Fernweh und Sehnsucht nach Geborgenheit in stimmungsvoll-poetischen Bildern ein.

Themen: Zuhause, Reisen, Abenteuer, Freundschaft, Zusammenhalt



The North Drift – Plastik in Strömen

Dokumentarfilm, Deutschland 2021, Regie: Steffen Krones, 94 min

Ab Klasse 7

17Ziele

Dass in den Weltmeeren Unmengen von Plastikmüll schwimmen, ist schon lange bekannt. Doch wie gelangt es dorthin? 2019 beginnt der Regisseur Steffen Krones ein Experiment, das er filmisch dokumentiert. Mit einem stetig wachsenden Kreis an Mitstreiter*innen aus dem Freundeskreis, der Uni, aus Umweltschutzorganisationen und der Wissenschaft entwickelt er spezielle Bojen, sogenannte Drifter, die wie Flaschenpost auf Reise gehen. So lässt sich der weite Weg, den der Plastikmüll von Dresden bis zu den Lofoten in Norwegen nimmt, nachweisen.

Themen: Naturschutz, Mikroplastik, Plastikmüll, Umweltverschmutzung, Klimawandel, Ozeane



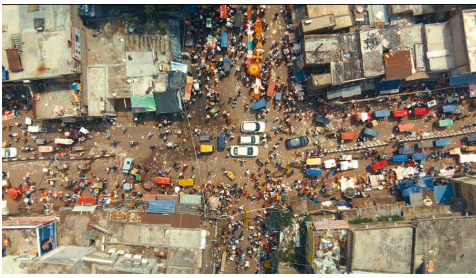
Liebe, D-Mark und Tod

Dokumentarfilm, Deutschland 2022, Regie: Cem Kaya, 102 min

Ab Klasse 7

Eine musikalische und gesellschaftskritische Reise durch die deutsche Geschichte von den 1960er Jahren bis heute – mit einem Fokus auf den Erfahrungen, Gefühlen und Perspektiven von Migrant*innen aus der Türkei sowie der 2. und 3. Generation. Die deutsche (Migrations-)Geschichte ab den 1960er-Jahren wird in Cem Kayas unterhaltsamen Film erstmals über die Musik der Migrant*innen aus der Türkei erzählt. Dabei wird eine Parallele zwischen deren Marginalisierung auf der sozialen und politischen Ebene wie auch hinsichtlich ihrer transkulturellen Musikkultur deutlich.

Themen: transkulturelle Musikgeschichte, Rassismus, Widerstand, Gastarbeiter*innen, Medien, Globalisierung



Invisible Demons

Dokumentarfilm, Deutschland/Finnland/Indien 2021, Regie: Rahul Jain, 70 min

Ab Klasse 8 OmU

17Ziele

Eine Welt, in der Luft und Wasser purer Luxus sind? In Delhi, der Geburtsstadt des Regisseurs Rahul Jain, ist dies bittere Realität geworden. Die Megastadt gilt als eine der meist verschmutzten Städte der Welt. Der Fluss, einst Lebensader der Stadt, ist heute eine schaumig giftige Brühe. Luftqualität und Temperaturen sind hier lebensbedrohlich geworden. In Delhi spitzt sich zu, was weltweit gift: Unsere Lebensweise geht auf Kosten der Umwelt. Eine bildgewaltige Anklage zu einem der größten Themen unserer Zeit.

Themen: Klimawandel, Umweltverschmutzung, Konsum, Wirtschaftswachstum, soziale Ungleichheit, Stadt



Kokon

Spielfilm, Deutschland 2020, Regie: Leonie Krippendorff, 94 min

Ab Klasse 8

20 Jahre SKW BERLIN

Jahrhundertssommer in Berlin. Für die 14-jährige Nora ist es ein Sommer großer Veränderungen und erster Male: Die erste Menstruation, das erste Verliebtsein, der erste Joint. Sie ist mittendrin und doch am Rand. Sie beobachtet die Welt um sich herum und sich darin. Während sich ihre Raupen im Glas zu Schmetterlingen verwandeln, lässt Nora das Kind in ihr hinter sich, nabelt sich von ihrer Schwester und medialer Selbstdarstellung ab, sucht und findet sich selbst. Eine sonnendurchflutete, intensive und feinfühlig erzählte Geschichte vom Erwachsenwerden.

Themen: Erwachsenwerden, Rollenbilder, mediale Selbstdarstellung, Sexualität, Liebe, Freundschaft, Familie

Berlin Rebel High School

Dokumentarfilm, Deutschland 2017, Regie: Alexander Kleider, 97 min

Ab Klasse 8

20 Jahre SKW BERLIN

Lernen nicht als Zwang, sondern als Chance begreifen. Dieses Motto beherzigt die Schule für Erwachsenenbildung (SFE) in Berlin. Menschen, die ihre Bildungslaufbahn ohne Abschluss beendet haben, können hier in einem basisdemokratischen Rahmen zum Lernen zurückfinden, ohne dabei Leistungs- oder Noten- druck fürchten zu müssen. Filmemacher Alexander Kleider, der selbst die SFE besucht hat, begleitet sie und andere drei Jahre lang auf ihrem Weg zum Abitur und fängt dabei sowohl freudige Erlebnisse als auch Rückschläge ein.

Themen: Lernen, Schulsystem, Gemeinschaft, Scheitern, Zweiter Bildungsweg, Zukunftsträume, Zukunftschancen



Aufbruch zum Mond

Spielfilm, USA 2018, Regie: Damien Chazelle, 143 min

Ab Klasse 8

Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
Wissenschaftsjahr 2023
unser UNIVERSUM

USA 1962: Navy-Pilot Neil Armstrong sucht nach dem Tod seiner Tochter einen Neuanfang. Als einer von neun Astronauten wird er im Gemini-Programm der NASA aufgenommen und nimmt an Testflügen teil. Seine Frau Janet muss derweil mit den beiden Söhnen ihre Trauer und den Familienalltag alleine bestreiten. Technikpannen fordern immer wieder Todesopfer unter den Astronauten. 1969 ist es dann so weit: Die erste bemannte Raumfahrt zum Mond. Ein Biopic über Neil Armstrong im Kontext der ersten Mondlandung.

Themen: Biografie, Familie, Raumfahrt, Mondlandung, Fortschritt, Held*innen, Geschichte, Forschung, Weltraum



Nelly & Nadine

Dokumentarfilm, Schweden/Belgien/Norwegen 2022, Regie: Magnus Gertten, 92 min

Ab Klasse 8 OmU

Ein paar Stapel Papier und Kisten auf dem Dachboden – das ist der Nachlass der belgischen Sängerin Nelly Mousset-Vos (1906-1987). Der Dokumentarfilm erzählt von einer Liebe, die Weihnachten 1944 im KZ Ravensbrück begann und für die beiden Frauen Nelly und Nadine zu einer lebenserhaltenden Kraft wurde. Zwanzig Jahre nach dem Tod ihrer Großmutter Nelly beginnt Sylvie deren Geschichte zu erkunden, über die in der Familie nie viel gesprochen wurde. Das einfühlsame Porträt zweier ungewöhnlicher Frauen wirft Fragen auf, die fortwährend politisch relevant sind.

Themen: LGBTQI+, NS-Verbrechen, Erinnerungskultur, Familiengeheimnisse, Liebe



Sonne und Beton

Spielfilm, Deutschland 2023, Regie: David Wnendt, 119 min

Ab Klasse 9

Berlin, Sommer 2003. Die Hitze steht zwischen den Platten von Gropiusstadt, über die Gesichter von Lukas, Gino, Julius und Sanchez rinnt Sommerschweiß. Zuhause gibt es jede Menge Stress, das Geld ist knapp und die Sorge groß, irgendwann in irgendetwas reingezogen zu werden. Als Lukas ohne Schülerschein vor der Schule steht, wird ihm der Zutritt verweigert. Also schließt er sich Gino und Julius an, im Park "Bräute schauen" und "Weed besorgen". Doch plötzlich stecken sie in einer Schlägerei. Es ist der Beginn einer Geschichte, bei der es um viel mehr geht als darum nicht aufzufliegen.

Themen: Erwachsenwerden, Familie, Freundschaft, Kriminalität, Zugehörigkeit, Klassismus



Girls Girls Girls

Spielfilm, Finnland 2022, Regie: Alli Haapasalo, 100 min

Ab Klasse 9

Rönkko und Mimmi sind beste Freundinnen. Während Rönkko gerade mit ihrem Leben hadert, weil sie beim Sex weder Spaß noch Lust empfinden kann, ist Mimmi im Reinen mit sich. Sie lernt die Eiskunstläuferin Emma kennen, die ihr den Atem raubt. Doch als sie sich näherkommen und die Gefühle immer intensiver werden, bekommt Mimmi Angst und fängt an, Emma zu ghosten. Woher kommt ihre Furcht? Emmas Sehnsucht nach Mimmi hingegen ist riesig und sie beginnt sich zu fragen, ob sie wirklich nur Eiskunstläuferin sein möchte.

Themen: Freundinnenschaft, Liebe, Sex, Sport, Leistungsdruck, Familie, Beziehung zu den Eltern



No Land's Song

Dokumentarfilm, Deutschland/Frankreich 2016, Regie: Ayat Najafi, 91 min

Ab Klasse 9 OmU



Seit der Islamischen Revolution von 1979 ist es Frauen im Iran verboten, öffentlich Solo zu singen – zumindest vor einem männlichen Publikum. Die junge Komponistin Sara Najafi widersetzt sich der Zensur und den Tabus und ist fest entschlossen, in ihrer Heimatstadt Teheran ein offizielles Konzert für weibliche Solosängerinnen zu organisieren. Um sich Unterstützung für diese große Herausforderung zu holen, laden sie und die iranischen Sängerinnen Parvin Namazi und Sayeh Sodeyfi drei Sängerinnen aus Paris ein.

Themen: Musik, Gesang, Repressionen, Zensur, Freiheit, Frauenrechte, internationale Beziehungen, Zivilcourage



Horizont

Spielfilm, Frankreich 2021, Regie: Émilie Carpentier, 89 min

Ab Klasse 9

17Ziele

Beim Praktikum im Pflegeheim lernt Adja Arthur besser kennen, der in der Protestaktion gegen das neue Freizeitzentrum ganz vorne mit dabei ist. Sein Vater ist Landwirt und gemeinsam mit anderen hat Arthur ein Protestcamp errichtet. Obwohl sich Adja zunächst darüber lustig macht, wird sie neugierig. Sie verliebt sich in Arthur und lernt so die Anliegen des Camps besser kennen. Und sie stellt wichtige Fragen: Wieso ist die Klimabewegung so geprägt von der *weißen* Mittelschicht? Wie kann eine Klimabewegung aussehen, die offen ist und die Lebensrealität aller vertritt?

Themen: Klimabewegung, Zukunftschancen, Privilegien, Liebe, Landwirtschaft, Soziale Ungleichheit, Rassismus

Blix Not Bombs

Dokumentarfilm, Schweden/Deutschland 2023, Regie: Greta Stocklassa, 85 min

Ab Klasse 9 0mU

17Ziele

Als am 11. September 2001 die Twin Towers in New York Ziel von Terroranschlägen werden, ist die Filmemacherin Greta Stocklassa noch ein Kind. Seither haben sich die Konflikte auf der Welt zugespitzt. Wie prägen Entscheidungen von damals unsere heutige Welt? Dazu interviewt Stocklassa den heute 95jährigen Politiker und Diplomaten Hans Blix. Er war Leiter der UN-Kommission, die im Irak nach Massenvernichtungswaffen suchte und keine fand. Dennoch begannen die USA 2003 einen völkerrechtswidrigen Krieg gegen den Irak.

Themen: Diplomatie, Krieg/Kriegsfolgen, Atomkrieg, 9/11, Aufrüstung, Manipulation, Diktatur, Vereinte Nationen



Sonne

Spielfilm, Österreich 2022, Regie: Kurdwin Ayub, 88 min

Ab Klasse 9

17Ziele

Nachdem die drei Freundinnen Yesmin, Nati und Bella zum Lied „Losing My Religion“ von R.E.M. in Hijabs tanzen und posieren, geht das Video viral. Yesmin erntet dafür Kritik und Lob: Ihre Mutter findet es respektlos, ihr Vater wiederum ermutigt das Trio, auf kurdischen Feiern aufzutreten – doch plötzlich steht ihre Freundinnenschaft auf dem Spiel. Denn als sie schließlich bei einer Talkshow eingeladen werden, spricht Nati ungefragt über muslimische Erfahrungen, obwohl weder sie noch Bella Muslima sind. Doch wie steht eigentlich Yesmin selbst dazu?

Themen: Freundinnenschaft, Social Media, Familie, Identität, Zugehörigkeit, Religion, kulturelle Aneignung

Franky Five Star

Spielfilm, Deutschland/Finnland 2023, Regie: Birgit Möller, 114 min

Ab Klasse 9

Franky wohnt mit ihrer besten Freundin Katja in einer WG. Gerade jobbt sie im Getränkemarkt, himmelt ihren unerreichbaren Nachbarn an und versucht ihr Leben in den Griff zu bekommen. Doch das ist gar nicht so einfach. Denn in ihrem Kopf ist Stimmengewirr. Dort wohnen in einem alten Hotel ihre vier Alter Egos: Ella, Frank, Lenny und Frau Franke. Sie haben ihre je eigenen Ziele – wollen mal spielen, sich verlieben, mal die Welt retten oder endlich mal Sex haben. Aber will auch Franky all das? Ein schräger, humor- und fantasievoller Film über die Suche nach sich selbst.

Themen: Identität, Liebe, Freundschaft, Erwachsenwerden, Gesellschaft



The Scars of Ali Boulala

Dokumentarfilm, Schweden/Norwegen 2021, Regie: Max Eriksson, 106 min

Ab Klasse 9 OmU

Ali Boulala ist schon mit 16 Jahren ein Skateboard-Weltstar. Zusammen mit seinen Kollegen des Labels Flip, bei dem er unter Vertrag ist, leben die Jungs in Las Vegas in den 90er Jahren den Rock'n Roll-Lifestyle: Ruhm, richtig viel Geld, Alkohol, Drogen und jede Menge Party. Sein Leben gleicht einem Traum. Bis ein tragischer Verkehrsunfall passiert, der Alis Leben für immer verändern wird. Der Dokumentarfilm erzählt aus unterschiedlichen Perspektiven von einer wilden Zeit und der Zeit danach, von Freundschaft und Schuld und der Liebe zum Skateboarden.

Themen: Skateboarden, Sport, Freundschaft, Tod, Unfall, Schuld, Drogen, Sucht, Party



The Ordinaries

Spielfilm, Deutschland 2022, Regie: Sophie Linnenbaum, 124 min

Ab Klasse 9

Paula ist kurz vor ihrer Abschlussprüfung auf der Hauptfigurenschule. In der dystopischen Dreiklassengesellschaft, in der sie lebt und die unterteilt ist in Haupt- und Nebenfiguren und Outtakes, will sie in die Fußstapfen ihres verstorbenen Vaters treten. Weil sie das Erzeugen emotionaler Musik noch nicht beherrscht, macht sie sich auf die Suche nach seiner Geschichte und lernt überraschend die ihr bisher verborgene Welt der Outtakes kennen. Dabei gerät Paulas Weltbild ins Wanken.

Themen: Kino, Filmsprache, Science-Fiction, Coming-Of-Age, Rassismus, Klassismus, Zustände brüchiger Gesellschaften

Belle

Anime, Japan 2021, Regie: Mamoru Hosoda, 121 min

Ab Klasse 9

Als Suzu eine Einladung in die digitale Parallelwelt U erhält, verändert sich alles. Ihr Avatar zieht alle Blicke auf sich – und Suzu, die seit dem Unfalltod ihrer Mutter die Freude am Singen verloren hat, findet ihre Stimme wieder. Unter dem Namen „Belle“ wird sie in U zum Star. Als eines von Belles Konzerten durch einen Drachen gestört wird, ist Suzu fasziniert von dem Unbekannten, der sein wahres Ich hinter einer Maske verbirgt. Sie beginnt seiner Spur zu folgen. Der bildgewaltige Anime erzählt vielschichtig über Rollenkonflikte, Selbstständigkeit und Trauerbewältigung.

Themen: Identität, Selbstfindung, Selbstbewusstsein, Familie, (häusliche) Gewalt, Freundschaft, Medien, Musik



In einem Land, das es nicht mehr gibt

Spielfilm, Deutschland 2022, Regie: Aelrun Goette, 101 min

Ab Klasse 9

Ostberlin, 1989: Wegen eines verbotenen Aufnehmers auf der Jacke muss sich Suzie im Kabelwerk Oberspree als Mitglied der sozialistischen Gesellschaft bewähren. Sie fühlt sich fehl am Platz. Als sie von einem Fotografen entdeckt wird und ihre Fotos im Modemagazin Sibylle landen, wird sie über Nacht zum bekannten Mannequin. Autobiografisch geprägt blickt der Film in die Modewelt der DDR, die erfinderische Untergrundszene sowie den sozialistischen Fabrikalltag und stellt dabei Fragen nach Freiheit.

Themen: DDR, Mode, Sozialismus, Freiheit, Identität, Jugend, Rebellion, Freundschaft, Liebe, Solidarität, LGBTQI+



Unser Fluss... Unser Himmel

Spielfilm, Irak/Frankreich/Kuwait/Vereinigtes Königreich/Deutschland/Vereinigte Arabische Emirate/Katar 2021, Regie: Maysoun Pachachi, 117 min

Ab Klasse 10

Sara ist alleinerziehende Mutter und Autorin, aber sie weiß nicht mehr, worüber sie schreiben soll, denn es gibt nichts mehr: Sie lebt in Bagdad, im Irak, 2006, drei Jahre nach der US-Invasion. In ihrer Nachbarschaft leben Menschen unterschiedlichen Glaubens trotz der unbarmherzigen Außenwelt echten Zusammenhalts. Sara nimmt ihre Tochter Rima mit an den Tigris, der sich wie eine Lebensader durch die Stadt schlängelt und sie daran erinnert, wie schön ihre Heimat ist. Trotzdem denkt Sara immer wieder daran, Bagdad zu verlassen.

Themen: Krieg, Terrorismus, Besatzung, Widerstand, Solidarität, Religion, Nachbarschaft, Menschenrechte, Flucht



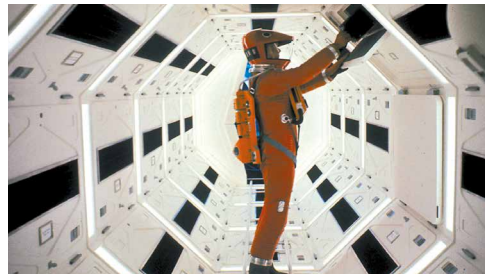
Stille Post

Spielfilm, Deutschland 2022, Regie: Florian Hoffmann, 95 min

Ab Klasse 10

Grundschullehrer Khalil glaubt, in einem Video aus seiner kurdischen Heimatstadt Cizre seine totgeglaubte Schwester zu erkennen. Über die kurdische Gemeinschaft in Berlin versucht er, sie zu kontaktieren. Dafür wird er gebeten, mit seiner Freundin Leyla, einer Journalistin, Aufnahmen vom Krieg in deutsche Nachrichten zu bringen. Als es ihnen gelingt, über manipulierte Bilder die Aufmerksamkeit der Medien auf den Konflikt zu ziehen, merkt Khalil, dass etwas nicht stimmt. Längst hat der Konflikt seine Schulklasse erreicht und er muss sein Leben in Berlin beschützen.

Themen: Kurdischer Konflikt, Krieg und Kriegsfolgen, Menschenrechte, Nachrichten, Fake News



2001: Odyssee im Weltraum

Spielfilm, USA 1968, Regie: Stanley Kubrick, 143 min

Ab Klasse 10



Ein geheimnisvoller Monolith stellt die Menschheit vor Rätsel. Erst taucht er vor urzeitlichen Menschenaffen auf. Vier Millionen Jahre später finden ihn Forschende auf dem Mondkrater Tycho. Ein Zeichen für außerirdisches Leben? Das Raumschiff „Discovery“ soll zum Jupiter fliegen und Aufschluss bringen. Doch da hat längst Bordcomputer HAL 9000 die Mission übernommen. Es beginnt eine bewusstseinsweiternde Odyssee durch Raum und Zeit. Stanley Kubricks bildgewaltiger Science-Fiction-Klassiker.

Themen: Science-Fiction, Computer, Raumfahrt, Künstliche Intelligenz, neue Technologien, Evolution



Mi País Imaginario – Das Land meiner Träume

Dokumentarfilm, Chile/Frankreich 2023, Regie: Patricio Guzmán, 83 min

Ab Klasse 10 **0mu**

Eine Preiserhöhung für die Metro löste 2019 in Chile landesweite Proteste aus. Der große Unmut der Bevölkerung über Armut und soziale Ungleichheit führte zu Massendemonstrationen. Die Regierung unter Präsident Sebastián Piñera reagierte mit dem massiven Einsatz von Polizei und Militär. Filmemacher Patricio Guzmán, der seit Jahrzehnten in Frankreich lebt, reiste 2020 in sein Heimatland, um die Proteste zu dokumentieren und mit Aktivistinnen über ihre Motivation zu sprechen, denn Frauen tragen die Hauptlast der prekären Lebensbedingungen.

Themen: Chile/chilenische Geschichte, Feminismus, Sozialproteste, Revolution, Lateinamerika, Verfassung

Kinos

Mitte

Cineplex Alhambra

Seestr. 94 | Wedding
U6 • Tram M13 / 50 • Bus 106 / 120



www.cineplex.de

City Kino Wedding

im Centre Français de Berlin
Müllerstr. 74 | Wedding
U6



www.citykinowedding.de

CineStar CUBIX **NEU**

Rathausstraße 1 | Mitte
U2 / U5 / U8 • S3 / S5 / S7 / S9 •
Tram M1 / M4 / M5 / M6



www.cinestar.de

International

Karl-Marx-Allee 33 | Mitte
U2 / U5 / U8 • S3 / S5 / S7 / S9 •
Tram M1 / M4 / M5 / M6



www.yorck.de

Kino Central

Rosenthaler Str. 39 | Mitte
U8 • S3 / S5 / S7 / S9 •
Tram M4 / M5 / M6



www.kino-central.de

Friedrichshain-Kreuzberg

Kino Intimes **NEU**

Boxhagener Str. 107 | Friedrichshain
U5 • Tram M10 / M13 / 21 • Bus 240



www.regenbogenkino.de

Movimento

Kottbusser Damm 22 | Kreuzberg
U7 / U8 • Bus M29 / M41



www.movimento.de

Sputnik

Hasenheide 54 | Kreuzberg
U7 • Bus M41 / 140



www.sputnik-kino.com

Yorck & New Yorck

Yorckstr. 86 | Kreuzberg
U6 / U7 • Bus M19 / 140 / 248



www.yorck.de

Pankow

Blauer Stern

Hermann-Hesse-Str. 11 | Pankow
Tram M1 • Bus 150 / 250



www.yorck.de

Filmtheater am Friedrichshain

Bötzowstr. 1-5 | Prenzl. Berg
Tram M1 / M4 • Bus 142 / 200



www.yorck.de

Kino in der KulturBrauerei

Schönhauser Allee 36 | Prenzl. Berg
U2 • Tram M1 / M10 / 12



www.cinestar.de

Kino im Planetarium

Zeiss-Großplanetarium
Prenzlauer Allee 80 | Prenzl. Berg
S8 / S9 / S41 / S42 • Tram M2 •
Bus 156



www.planetarium.berlin/blog/tag/kino

Kino Krokodil

Greifenhagener Str. 32 | Prenzl. Berg
U2 • S8 / S9 / S41 / S42



www.kino-krokodil.de

Kino Toni

Antonplatz 1 | Weißensee
Tram M1 / M2 / M4 / M13 / 12 / 50



www.kino-toni.de

Charlottenbg.-Wilmerdorf

Bundesplatz Kino

Bundesplatz 14 | Wilmerdorf
U9 • S41 / S42 / S46 • Bus 248



www.bundesplatz-kino.de

Delphi LUX

Yva-Bogen – Kantstr. 10 | Charlottenburg
U2 / U3 / U9 • S3 / S5 / S7 / S9 •
Bus M45 / M46 / M49 / 245



www.yorck.de

Eva Lichtspiele

Blissestr. 18 | Wilmerdorf
U7 • Bus 101 / 104 / 249 / 310



www.eva-lichtspiele.de

filmkunst 66

Bleibtreustr. 12 | Charlottenburg
S3 / S5 / S7 / S9 • Bus M49



www.filmkunst66.de

Kant Kino

Kanstr. 54 | Charlottenburg
U7 • Bus M49 / 309



www.yorck.de

- Barzahlung möglich
- Kartenzahlung möglich
- mit Snackangebot
- Behindertengerecht
- Behindertenzugänglich
- nicht barrierefrei

Wunschvorstellung möglich!

Fragen Sie bei uns:

berlin@schulkinowochen.de

oder 030-23 55 62 18.

Spandau

Cineplex Spandau

Havelstr. 20 | Spandau
U7 • Bus M32 / M37 / 130



www.cineplex.de

Kino im Kulturhaus Spandau

Mauerstr. 6 | Spandau
U7 • Bus M32 / M37 / 130



www.kinoimkulturhaus.de

Steglitz-Zehlendorf

Bali Kino

Teltower Damm 33 | Zehlendorf
S1 • Bus 101 / 112 / 115 / 285



www.balokino-berlin.de

Capitol Dahlem

Thielallee 36 | Dahlem
U3 • Bus M11 / 110



www.yorck.de

Cineplex Titania

Gutmuthstr. 27/28 | Steglitz
U9 • S1 • Bus M76 / 181 / 186 / 285



www.cineplex.de

Thalia Lankwitz

Kaiser-Wilhelm-Str. 71 | Lankwitz
S25 / S26 • Bus M82 / 181 / 184 / 187 / 283 / 284



www.thalia-berlin.de

Tempelhof-Schöneberg

Xenon

Kolonnenstr. 5 | Schöneberg
U7 • S1 • Bus M48 / 104 / 106 / 187 / 204 / 248



www.xenon-kino.de

Neukölln

Cineplex Neukölln

Karl-Marx-Str. 66 | Neukölln
U7 • Bus 104 / 176



www.cineplex.de

Passage

Karl-Marx-Str. 131-133 | Neukölln
U7 • Bus 104 / 166



www.yorck.de

UCI Luxe Gropius Passagen

Johannisthaler Chaussee 295 | Gropiusstadt
U7 • Bus M11 / 172



www.uci-kinowelt.de

Treptow-Köpenick

Astra Filmpalast

Sterndamm 69 | Johannisthal
S8 / S9 / S45 / S46 • Tram 60 • Bus M11 / 60 / 160 / 265



www.astra-filmpalast.de

Casablanca

Friedenstr. 12-13 | Adlershof
S8 / S9 / S45 / S46 • Tram 60 / 61 / 63 / 68 • Bus 162 / 164



www.casablanca-berlin.de

CineStar Treptower Park

Elsenstr. 115-116 | Alt-Treptow
S8 / S9 / S41 / S42 / S45 / S46 • Bus 104 / 166 / 194 / 265



www.cinestar.de

Fezino – Kino im FEZ Berlin

Straße zum FEZ 2 | Oberschöneweide
Tram 21 / 27 / 60 / 61 / 62 / 67 / 68



www.kinderfilm-berlin.de/fezino

Kino Spreehöfe

Wilhelmshofstr. 89 | Oberschöneweide
Tram 21 / 27 / 37 / 60 / 61 / 62 / 67 • Bus M17



www.kino-spreehoeft.de

Kino Union

Bölschestr. 69 | Friedrichshagen
S3 • Tram 60 / 61 / 88 • Bus 61



www.kino-union.de

Marzahn-Hellersdorf

CineStar Hellersdorf

Stendaler Str. 25 | Hellersdorf
U5 • Tram M6 / M8 / 18 • Bus 195



www.cinestar.de

Kino Kiste

Heidenauer Str. 10 | Hellersdorf
U5 • Tram M6 / M8 / 18 • Bus 195



www.kiste.net/kino/

UCI Kinowelt Am Eastgate

Märkische Allee 176-178 | Marzahn
S7 • Tram M6 / M17 / 16 / 27 • Bus 191 / 192 / 195 / 291



www.uci-kinowelt.de

Reinickendorf

CineStar Berlin-Tegel

Am Borsigturm 2 | Tegel
U6 • Bus 133



www.cinestar.de

Museum

Deutsche Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen

Mi–So 10.00–18.00 Uhr
Mo + Di geschlossen
Potsdamer Str. 2 | Tiergarten
U2 • S1 / S2 / S25 • Bus M41 / M48 / 200

Kooperationspartner*innen

Spatzenkino

Kurzfilmprogramme mit Moderation für Kinder ab vier Jahren

Jeden Monat präsentiert der Kinospatz eine neue bunte Filmmischung für Kinoneulinge, passgenau und sorgfältig ausgewählt von den Filmpädagoginnen des Spatzenkino-Teams. Manche Filme sind seltene Kleinode, manche machen schlau, viele erzählen fantasievolle Geschichten und wirklich alle haben ein Happy End. Infos unter www.spatzenkino.de

Das Spatzenkino ist ein Projekt der



Das Kinderkinobüro

Großes Kino für kleines Geld!

Das Kinderkinobüro präsentiert seit mehr als 37 Jahren regelmäßige und preisgünstige Filmangebote für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren.

Seit 1986: Kinderfilm des Monats für Kinder im Grundschulalter in 22 Berliner Kinos mit Kinoerlebnissen während der Unterrichtszeit, in den Ferien und am Wochenende.

www.kinderkinobuero.de

Seit 2001: Kino ab 10 – das medienpädagogisch begleitete Schulkinoprojekt mit preisgekrönten Filmen für fortgeschrittene Kinogänger*innen ab 10 Jahre vormittags in zehn Berliner Kinos.

Das Kinderkinobüro ist ein Projekt der



Kino und Filmworkshops im FEZ-Berlin

Das ganze Jahr über präsentiert der Kinderfilm Berlin e.V. aktuelle, ausgewählte Kinder- und Jugendfilme im Rahmen des Familienprogrammes im FEZ-Berlin. Im Kino, im Greenboxstudio und im Trickfilmstudio können Schulworkshops und Geburtstage gebucht werden. Auch bieten wir Geocachingtouren mitten durch die grüne Wuhlheide an.

Kino zum Mitmachen: Bei uns können die Kinder verstehen, wie ein Kino funktioniert, in verschiedene Rollen schlüpfen und den Kinobesuch selbst mitgestalten. Unser Angebot unter www.kinderfilm-berlin.de



KUKI Junges Kurzfilm-festival Berlin



Aufgewecktes Kino für 4–19-Jährige

Angenehm, unterhaltsam, kreativ und nachdenklich: Jeden November präsentiert KUKI insgesamt 13 Kurzfilmprogramme, die extra zusammengestellt wurden, um das junge Publikum anzuregen, über das Kino, sich selbst und die Welt um sich herum nachzudenken. Jedes Programm präsentiert internationale, preisgekrönte Filme ebenso wie Neuentdeckungen – mit Kurzspielfilmen, Dokumentarfilmen, Animationen und hybriden Filmformen. Deutsche Vertonung für Kinder und Untertitel für Jugendliche in Deutsch, Englisch, Spanisch und Französisch. Mit jungen Jurys, lebhaften Publikumsgesprächen und didaktischem Material – KUKI rocks!

www.kuki-berlin.com

Deutsche Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen



Die Deutsche Kinemathek präsentiert ein facettenreiches Vermittlungsangebot rund um ihre Ständige Ausstellung und das Medium Film. Filmbegeisterte können die Filmgeschichte bei einem Rundgang sowie öffentlichen Führungen durch das Museum für Film und Fernsehen entdecken. Stadtpaziergänge zu ausgewählten Drehorten in Berlin und Führungen können wunschgemäß gebucht werden. Zudem werden den jungen Filmbegeisterten Workshops zum Trickfilm unter kreativer Anleitung von Expert*innen angeboten. Auf Anfrage organisiert das Team Bildung und Vermittlung gerne personalisierte Formate.

www.deutsche-kinemathek.de/bildung

DEFA-Stiftung



Der DEFA-Filmverleih der Deutschen Kinemathek stellt sämtliche von 1946 bis 1992 im DEFA-Studio produzierten Filme für Aufführungen zur Verfügung. Der Bestand umfasst 750 Spiel-, 1000 Animations- und 4000 Dokumentarfilme sowie Wochenschauen. Interessant für den Schulkontext sind dabei v. a. Literatur-Adaptionen, biografische Filme über Künstler*innen und Wissenschaftler*innen sowie zahlreiche Kinder-, Jugend- und Märchenfilme. Im Rahmen der SchulKinoWochen sind regelmäßig ausgewählte DEFA-Filme zu sehen. Überblick über alle DEFA-Filme:

www.deutsche-kinemathek.de/de/sammlungen-archive/filmverleih

Impressum

Herausgeber*innen:

JugendKulturService gGmbH (JKS)

und Vision Kino gGmbH – Netzwerk
für Film- und Medienkompetenz



Redaktion:

Lisa Haußmann (SchulKinoWochen Berlin/JKS)
Laura Caterina Zimmermann (SchulKinoWochen Berlin/JKS)
Parand Laghai (Film Macht Mut/VISION KINO)
Michael Jahn (VISION KINO)
Amelie Hartung (VISION KINO)

V. i. S. d. P.:

Gunnar Güldner (JugendKulturService)
Leopold Grün (VISION KINO)

©2023 JugendKulturService, VISION KINO

Die SchulKinoWochen Berlin sind ein Projekt der Vision Kino gGmbH Netzwerk für Film und Medienkompetenz in Kooperation mit der JugendKulturService gGmbH, gefördert von der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH, und werden in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, dem Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM), dem Kinderkinobüro, dem Spatzenkino, dem Kinderfilm Berlin e. V. und weiteren Partnern realisiert. Die SchulKinoWochen Berlin werden unterstützt von der Fortbildung Berlin der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb).

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek, sowie der »Kino macht Schule« GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e. V., dem HDF Kino e. V., der Arbeitsgemeinschaft Kino Gilde deutscher Filmkunsttheater e. V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e. V. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen.

www.schulkinowochen-berlin.de
www.schulkinowochen.de
www.visionkino.de
www.jugendkulturservice.de

Filmauswahl:

Lisa Haußmann (SchulKinoWochen Berlin/JKS)
Laura Caterina Zimmermann (SchulKinoWochen Berlin/JKS)
Parand Laghai (Film Macht Mut/VISION KINO)
Michael Jahn (VISION KINO)
Amelie Hartung (VISION KINO)
Sabine Genz (VISION KINO)
Katya Janho (Kinderkinobüro)
Kathrin Hinz (Spatzenkino)
Mirko Wiermann (Deutsche Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen)
Monica Koshka-Stein (KUKI)

Texte:

Laura Caterina Zimmermann, Lisa Haußmann und andere,
teilweise unter Verwendung von Texten von visionkino.de

Bildnachweis:

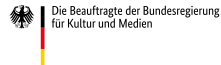
Die Rechte an den Filmstandbildern liegen bei den jeweiligen Filmverleihen oder Vertrieben.
Weitere Bildrechte liegen, sofern nicht anders angegeben, bei den SchulKinoWochen Berlin.

Layout und Satz: www.tack-design.de

Druck: Königsdruck Printmedien und digitale Dienste GmbH

Auflage: 5.000

gefördert von:



SchulKinoWochen Berlin

17. November bis 1. Dezember 2023

Kontakt

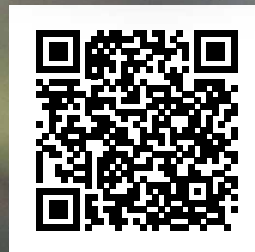
Telefon 030 – 23 55 62 18

Fax 030 – 23 55 62 33

E-Mail berlin@schulkinowochen.de

www.schulkinowochen-berlin.de


SCHULKINO
WOCHEN



Alle Filmtermine